

12

Dezember 2024

**Mit dem Rücken zur Welt –
Ein Caspar-David-Friedrich-Abend**

Premiere am 06. Dezember | Puppentheater

Familien-Angebote Oper & Ballett ab 04. Dezember

Der Nussknacker | Hänsel und Gretel | Gypsy

Gabi Mut – Vom Leben geschlagert

Silvester-Premiere am 31. Dezember | neues theater

Beethoven: 9. Sinfonie

31. Dezember | Händel HALLE



Bühnen Halle

www.buehnen-halle.de



Silvesterkonzert

Staatskapelle Halle

Silvesterkonzert

31.12.2024, 18:00 Uhr

Händel HALLE

Ludwig van Beethoven: Sinfonie Nr. 9 d-Moll op. 125

Feiern Sie Silvester in einem unvergesslichen Rahmen und erleben Sie den Jahreswechsel mit Beethovens »Ode an die Freude«. Seit über hundert Jahren wird dieses Werk in Deutschland traditionell zum Jahresausklang gespielt. Lassen Sie sich von dem klanggewaltigen Werk und der Botschaft von Einheit und Hoffnung inspirieren, während Sie das alte Jahr verabschieden und das neue musikalisch begrüßen. Freuen Sie sich auf eine festliche Atmosphäre, prickelnde Sektmomente und einen Abend in bester Gesellschaft. Sichern Sie sich jetzt Ihre Tickets!

Franziska Krötenheerdt, Sopran

Gabriella Guilfoil, Alt

Thomas Mohr, Tenor

Christian Oldenburg, Bass

Robert-Franz-Singakademie Halle

Konzertchor Leipzig e.V.

Fabrice Bollon, Dirigent





2. Familienkonzert

2. Familienkonzert – Weihnachtsoratorium für Kinder

07.12.2024, 16:00 Uhr | Volkspark

Gemeinsam mit dem Stadtsingechor holen wir das Weihnachtsoratorium für Kinder zurück auf unsere Bühnen. Auf dem Programm: Johann Sebastian Bachs musikalische Weihnachtsgeschichte, Weihnachtssterne falten, Kekse essen und in Weihnachtsstimmung kommen.

Christina Mattaj, Alt | Robert Sellier, Tenor

Michael Zehe, Bass | Stadtsingechor zu Halle

Bernhard Prokein, Moderation und Musikalische Leitung

2. Galeriekonzert – »In hymnis et psalmis – fiat lux«

07.12.2024, 19:30 Uhr | Kunstmuseum Moritzburg

**Konzert zur Sonderausstellung »Frührenaissance:
Mitteldeutschland am Vorabend des Bauernkriegs«**

Werke von Guillaume Dufay, Michael Praetorius,
Giovanni Gabrieli u. a.

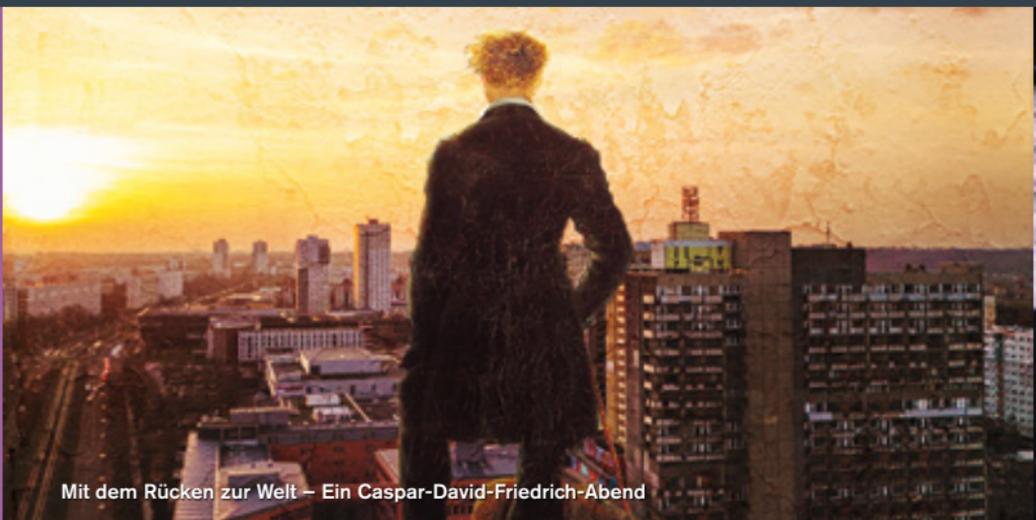
Mitteldeutschland ist um 1500 im Umbruch: Neben Gesellschaft, Politik und Wirtschaft sind Malerei, Bildhauerei und Architektur im Wandel. In dieser spannenden Zeit vor Reformation und Bauernkrieg entsteht ein neuer Stil: die Frührenaissance. Wir laden Sie ein, mit allen Sinnen diese Epoche zu erleben und begleiten Sie mit diesem Wandelkonzert musikalisch durch die Ausstellung.

R. Sellier, Tenor | B. Schnurpfeil und H. Auracher, Violine

C. Krüger, Viola | S. Meißner, Bass | C. Karolić, Flöte

H. Schmidt, Posaune | Chr. Sommer, Laute

I. Nitschke, Schlagzeug



Mit dem Rücken zur Welt – Ein Caspar-David-Friedrich-Abend

Puppentheater

Mit dem Rücken zur Welt – Ein Caspar-David-Friedrich-Abend



von Christoph Werner

Uraufführung – Premiere am 06.12.2024

Der romantische Maler mit dem schweren Gemüt ist ein Lieblingsmaler der Deutschen, lange vergessen, später wiederentdeckt. Seine abgewandten Gestalten vor ausgedachten Landschaften, die sämtlich bei zugezogenen Vorhängen entworfen wurden, thematisieren zum ersten Mal die Leute als Zuschauer. Sie schauen in Eiswüsten und von Kreidefelsen aufs Meer. Zuschauen – nicht handeln? Das soll die ganze Freiheit sein, die sich die Bürger erträumten? Florian Illies hat einen Bestseller über ihn geschrieben, und die Ausstellungen seiner verstreuten Bilder sind Publikumsmagneten und Dauerbrenner der Saison.

In Christoph Werners Stück hält eine Kunstwissenschaftlerin einen Festvortrag – und glaubt, unter den Zuhörern Caspar David Friedrich zu erblicken: ihn, der sich jeder Deutung entzieht, der vor jedem Abbild auf der Flucht zu sein scheint. Der Eigensinnige öffnet plötzlich Türen und führt seine Nachgängerin durch seine Bilder und Stationen seines Lebens bis in die eigenen Träume als glücklicher Doppelgänger eines verschwundenen Bruders.

Regie: Christoph Werner | Bühne & Kostüme: Angela Baumgart | Video: Conny Klar | Puppen: Louise Nowitzki, Noura Leder | Dramaturgie: Ralf Meyer

Mit: Claudia Luise Bose, Ines Heinrich-Frank, Tobias Eisenkrämer a.G. und Lars Frank



Krimi-Salon

Hercule Poirot und Gäste am 13. Dezember

Zu lässiger Club-Musik, live gespielt von der Sängerin Frau von Stein und dem Grete-Weiser-Trio, lädt der berühmteste belgische Detektiv der Welt, Hercule Poirot, in seinen Salon zum Plausch und zur Lesung von zwei der allerbesten Krimiautoren: »Zorn«- und »Heinlein«-Erfinder Stephan Ludwig und Newcomer Henning Kreitel (»Der Mord an der Mühle – Bartels erster Fall«) lesen für Sie aus ihren Kriminalromanen. Jetzt schon Kult! Außerdem gibt es selbstverständlich wieder ein Krimi-Quiz mit mörderisch guten Gewinnen.

Momo

von Michael Ende

Vorstellungen am 18., 19. & 22. Dezember

Für Schülerinnen und Schüler spielen wir die Geschichte von Momos Sieg über die zeitstehenden Zigarrenraucher am 18. und 19.12., am 22.12. sogar mit »Blauer Stunde« für alle zum Mitmachen!

Weihnachten & Silvester

Das perfekte Geschenk: Am 25. und 26. Dezember ermittelt Hercule Poirot im »Mord im Orientexpress«.

Zu Silvester steht Schauspieler Matthias Brenner auf unserer Bühne im Puschkinhaus und singt und spielt mit vielen munteren Puppen die urkomische »Leichenoper«!

Guten Rutsch und viel Vergnügen!



Hase und Igel

Thalia Theater

Die Hallenser Stadtmusikanten

von Katharina Brankatschk | nach den Brüdern Grimm
Uraufführung & Auftragswerk

nur bis So 22.12.2024 | nt-Hof | 6+

Ein melancholischer Esel mit körperlichen Beschwerden, ein Hund mit Wissensdurst, eine hochsensible Katze, die nur im Dunkeln sehen kann, und ein modebewusster Hahn treffen auf Hilma, das stets gut gelaunte Eichhörnchen. Gemeinsam verlassen sie Lebenswelten, in denen sie nicht gewollt sind, und begeben sich auf Tour. Mit tierischem Mut stellen sie sich verwegenen Gangstern entgegen und finden ein Zuhause, um ihr erstes richtiges Weihnachtsfest zu feiern.

Das neue Schauspielstudio bringt in der Vorweihnachtszeit ein Grimmsches Märchen in moderner Form auf die Hofbühne: Die „Hallenser Stadtmusikanten“ erzählen davon, sich zu verbünden und Gemeinschaft zu schaffen!

#thaliatheaterhallestadtmusikanten

Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch

von Michael Ende

nur bis Do 26.12.2024 | nt-Saal | 8+

Ein Laborzauberer und eine Geldhexe stehen kurz davor, zur Hölle verbannt zu werden, wenn sie bis Jahresende nicht ihre Quoten an schrecklichen Missetaten erfüllen. Leider bleibt nur noch wenig Zeit! Eine verheerende Zusammenarbeit könnte sie retten, doch nur der legendäre Wunschpunsch kann die Welt ins Chaos stürzen und sie vor ihrem sicheren Ende bewahren. Doch die Spione des Hohen Rates der Tiere setzen alles daran, das Unheil zu verhindern.

#thaliatheaterhallewunschpunsch

In der
Vorweihnachtszeit!



Werkraum

Theatervermittlung

Weltweite Weihnachten

Sonntag, 01.12.2024, 14:30 – 16:30 Uhr | Frankreich

Sonntag, 08.12.2024, 14:30 – 16:30 Uhr | Vietnam

Sonntag, 15.12.2024, 10:00 – 12:00 Uhr | Österreich

Samstag, 21.12.2024, 15:00 – 17:00 Uhr | Australien

Das beliebte Format für Familien findet auch in diesem Jahr an den Adventsontagen im Werkraum der Bühnen Halle statt.

Wie wird Weihnachten in den verschiedenen Ländern gefeiert? Welche Geschichten werden erzählt? Welchen Schmuck zieren die Häuser? Und welche Köstlichkeiten werden gereicht? Künstler und Künstlerinnen der jeweiligen Sparten und das Team der Theatervermittlung laden ein, weihnachtliche Gebräuche in unterschiedlichen Ländern zu entdecken: Eine Geschichte in Originalsprache mit Übersetzung wird gelesen, es gibt eine kleine traditionelle Verköstigung und landestypischer Adventschmuck wird gebastelt.

Für Kinder ab vier Jahren. Maximal 25 Personen.

»Bunte Stunde für Familien«

22.12.2024, 15:00 Uhr | Puppentheater

Kassiopeia ist die Schildkröte von Meister Hora, die eine halbe Stunde in die Zukunft sehen kann. Zur traditionellen »Bunten Stunde« am 4. Advent bauen wir die kleine Wegbegleiterin von MOMO. Für all jene, die sich den Weg leuchten lassen wollen oder noch ein kleines Geschenk brauchen für einen lieben Menschen. Im Foyer des Puppentheaters ab 15 Uhr.



neues theater

Silvester
im Theater

Gabi Mut – Vom Leben geschlagert

Musical von Kathi Damerow & Lukas Nimscheck

Silvester-Doppel-Premiere: 31.12.2024

18:00 & 21:30 Uhr | nt-Saal

Silvester-Party ins Neue Jahr: 23:00 – 03:00 Uhr | nt

1983, DDR. Die Talentshow »Sprungbrett« wird für die 16-jährige Gabi Mut aus Hagenow zum großen Triumph. Es ist der Beginn ihrer Karriere als Schlagersternchen. Am 09.11.1989 soll sie bei »Ein Kessel Buntes« auftreten, doch die Sendung wird unterbrochen, als Günter Schabowski verkündet, dass die DDR-Grenzen geöffnet werden. Für Gabi, wie für viele Ostdeutsche, ändert sich alles. Wird sie auch im vereinten Deutschland Erfolg haben? Das Musical erzählt nostalgisch und ehrlich von der DDR und der Nachwendezeit.

Dieses besondere Musical feiert exklusiv an Silvester Premiere! Im Anschluss laden wir unser Publikum ein, gemeinsam in den Foyers, im Casino, in der Kammer und auf der Dachterrasse ins neue Jahr zu feiern – natürlich dürfen auch dabei unvergessliche Schlagerhits nicht fehlen!

#neuestheaterhallegabimut

Drache

von Jewgeni Schwarz | aus dem Russischen

von Günter Jäniche | **wieder im Spielplan | nt-Saal**

Die Drachen-Regierung gilt als gütig, doch wilde Drachen bedrohen die Gesellschaft. Charlemagne erzählt Lanzelot, dass Elsa dem Drachen als Opfer dienen muss. Lanzelot, verliebt, weiß, dass es keine Drachen mehr gibt. Entschlossen stellt er sich dem Ungeheuer. 1943 im Schatten des Krieges entstanden, bleibt Schwarz' »Drakon« poetisch, komisch und zeitlos aktuell.

#neuestheaterhalledrache



Eine Weihnachtsgeschichte

neues theater & Thalia Theater

Eine Weihnachtsgeschichte

nach Charles Dickens | von Neil Bartlett

in einer Fassung von Ursula Bauer

wieder im Spielplan, nur bis 25.12.2024 | nt-Kammer

Ebenezer Scrooge hasst Weihnachten, da er keine Geschäfte machen kann. Warum sollte er seinem Angestellten Bob Cratchit freigeben oder den Armen spenden? Mit seinem Neffen Fred und dessen Familie feiern? Lieber zählt er Geld und geht früh schlafen. Doch die Geister der Weihnacht – Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft – zeigen ihm, was er verpasst, und verwandeln ihn in einen neuen Menschen.

Charles Dickens' »A Christmas Carol« ist eine herzerwärmende Parabel über das Glück von Gemeinschaft, auch in diesem Jahr wieder als Schauspiel mit Live-Videoanimationen.

#neuestheaterhalleweihnachtsgeschichte

Der (vor)letzte Panda oder die Statik

von Dino Pešut | aus dem Kroatischen von Alida Bremer

neu im Spielplan | nt-Kammer | 14+

In ferner Zukunft könnte einer von ihnen Bürgermeister sein, einer in einem Loft wohnen, eine teure Designerkleider tragen, eine andere in derselben Disko versacken. Marin, Luka, Ana und Marija träumen von ihren Wegen, erzählen als Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene von Freundschaft, Liebe, Angst, Gewalt und Identitätssuche. Alle 1990 in Sisak, Kroatien, geboren, prägte ihre Kindheit der Krieg, der lange nachwirkt. Dino Pešuts preisgekröntes Stück „Der (vor)letzte Panda oder Die Statik“ zeichnet das Bild einer Generation im Spannungsfeld von Stillstand und Aufbruch.

#thaliatheaterhallepanda



Der Nussknacker

Die Oper | Das Ballett

Für Familien

Der Dezember steht in der Oper Halle ganz im Zeichen der Stücke für die ganze Familie, von denen viele Vorstellungen auch am Vor- und Nachmittag gespielt werden.

Allein 15 Mal spielen wir das Weihnachts-Ballett par excellence: Peter Tschaikowskis **Nussknacker**. Erzählt wird die Geschichte der Kinder Marie und Fritz Silberhaus, die von ihrem Onkel, dem Puppenbauer Drosselmayer, zum Fest einen Nussknacker beschert bekommen und sich mit ihm in eine Märchenwelt träumen. Hynek Dřizhal zauberhaftes Bühnenbild ist vom Jugendstil inspiriert und spielt mit allen Hallenser Wahrzeichen. Höhepunkt für Kinder und Erwachsene ist der Kampf des Titelhelden mit der Armee des Mäusekönigs.

Engelbert Humperdincks **Hänsel und Gretel** ist für viele Kinder der Einstieg in die Opernwelt. Die Musik verarbeitet nicht nur viele bekannte Kinderlieder. Der Kinder- und Jugendchor der Oper Halle spielt hier auch tragende Rollen als Engel im Abendsegen und Chor der verzauberten Kinder im Hexenhaus. Matthias Hüstebecks märchenhafte Inszenierung geht in ihr 13. Jahr. Am 10. Dezember 2024 feiert sie ihre 70. Vorstellung.

Jule Stynes und Stephen Sondheims Broadway-Musical **Gypsy – Das wahre Leben der Gypsy Rose Lee** handelt von der Helikopter-Mutter Gypsy Rose Lee, die ihre gesamte Familie von ganz klein bis ganz groß im Variété unterbringt. Eine wahre Geschichte mit rasanten Tanz-Szenen aus dem Show-Business der USA. Im Mittelpunkt der Kinder- und Jugendchor der Oper Halle.



Die Fledermaus

Für Erwachsene

Für die Erwachsenen steht zu Silvester Johann Strauss' beliebte Operette **Die Fledermaus** mit ihren vielen Ohrwürmern zum Mitsummen auf dem Spielplan. Herr von Eisenstein muss wegen Beamtenbeleidigung ins Gefängnis, amüsiert sich vorher aber mit den Ballettratten auf der Party eines reichen Russen. Dort baggert er ausgerechnet seine maskierte Frau an, die von seinem Freund Frank, der sich für einen Scherz rächt, dorthin gelotst wurde. Dieser Scherz hat etwas mit dem Tittier zu tun. Darum siedelt Regisseur Patric Seiber das Stück im Fledermaus- bzw. Vampir-Milieu an.

Die Opernwelt gedenkt 2024 des 100. Todestages Giacomo Puccinis. Aus diesem Anlass haben wir dessen **Madama Butterfly** neu inszeniert: mit authentisch japanischen Kimonos, authentischem Bewegungstraining durch Tadashi Endo, Berater u.a. von Doris Dörrie, und Shibari-Fesselkunst.

Das Ballett Halle zeigt ein Juwel seines Repertoires. Der Doppelabend **Ich... | Radio & Juliet** koppelt die erste große Choreografie unseres Tanzstars Johan Plaitano zur Musik von Ryan Teague mit dem seit zwei Jahrzehnten weltweit nachgetanzten Meisterwerk von Edward Clug mit Musik von Ryan Teague und Radiohead.



»Werkraum« Bühnen Halle

So erreichen Sie uns

Theater- und Konzertkasse

Große Ulrichstraße 51 | 06108 Halle (Saale)

Telefon 0345 5110 777 | theaterkasse@buehnen-halle.de

Öffnungszeiten: Di – Sa 10:00 – 18:00 Uhr | Mo telefonisch 10:00 – 18:00 Uhr. Die Abendkasse öffnet jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn am Vorstellungsort.

Karten & Service

Alle Infos zu Kartenpreisen, Ermäßigungen und weiteren Veranstaltungen finden Sie auf: www.buehnen-halle.de

Immer auf dem neuesten Stand:

➔ www.buehnen-halle.de

f Bühnen Halle

@buehnenhalle



Impressum Herausgeber: Theater, Oper und Orchester GmbH | Bühnen Halle | Geschäftsführerin: Uta van den Broek | Redaktion: Carolin Gilch & Jutta Hofmann | Fotos: Anna Kolata, Martin Patze, Yan Revazov, Falk Wenzel
Gestaltung: Heinrich Kreyenberg



Bühnen Halle



Druckprodukt mit finanziellem
Klimabeitrag
ClimatePartner.com/53326-2410-1008

Kulturpartner

mdr **KULTUR**